

Stadt Chemnitz · Dezernat 5 · 09106 Chemnitz

Dienstgebäude Bahnhofstraße 53
09111 Chemnitz

Stadtrat der Stadt Chemnitz
Herrn Stadtrat
Prof. Dr. Andreas Schmalfuß

Datum 08.02.2019
Unser Zeichen
Durchwahl
Auskunft erteilt
Zimmer
Ihr Zeichen RA-021/2019
Ihr Schreiben vom 14.01.2019
E-Mail

Ihre Ratsanfrage RA-021/2019 - Instandhaltungs- und Investitionsrückstau von Chemnitzer Turnhallen

Sehr geehrter Herr Professor Schmalfuß,

zu Ihrer Ratsanfrage teile ich Ihnen im Auftrag der Oberbürgermeisterin Folgendes mit:

1) Wie hoch ist der Instandhaltungsrückstau von Chemnitzer Turnhallen zum 31.12.2018, aufgeschlüsselt nach einzelnen Objekten (gemäß RA-094/2015)?

Vorab sei darauf hingewiesen, dass der Instandhaltungs- und Investitionsrückstau lediglich für den Zuständigkeitsbereich des Sportamtes separat ausgewiesen werden kann. Für den Bereich der Schulturnhallen, die im Zuständigkeitsresort des Gebäudemanagement und Hochbaus liegen, ist eine Aufgliederung nach Instandhaltungsrückstau und Investitionsrückstau nicht möglich, da die Baumaßnahmen an Schulturnhallen einzelner Schulen an die jeweiligen Schularten angegliedert sind. Hierfür wird nicht maßnahmenkonkret ein Instandhaltungsbudget veranschlagt, welches bei Bedarf und mit aktueller Prioritätensetzung herangezogen wird. Weiterhin stellen die Kostangaben lediglich Grobkostenschätzungen dar. Es können Abweichungen bis zu 30 % im Rahmen einer konkreten Planung auftreten.

Zur Beantwortung der Frage 1 inklusive Investitionsrückstau für die Chemnitzer Schulturnhallen sei auf die Anlage 3 verwiesen. Der Instandhaltungs- und Investitionsrückstau zum 31. Dezember 2018 beträgt darin 15.460.000 Euro.

Der Instandhaltungsrückstau zum 31. Dezember 2018 für die Sporthallen im Verantwortungsbereich des Sportamtes beläuft sich auf 3.919.409 Euro. Als Anlage 1 ist eine Übersicht über den Instandhaltungsrückstau aufgeschlüsselt nach einzelnen Objekten beigefügt.

Der Investitionsrückstau zum 31. Dezember 2018 für die Sporthallen im Verantwortungsbereich des Sportamtes beläuft sich auf 11.564.722 Euro. Als Anlage 2 ist eine Übersicht über den Investitionsrückstau aufgeschlüsselt nach einzelnen Objekten beigefügt.

2) Welche Chemnitzer Turnhallen sind zum 31.12.2018 nur eingeschränkt bzw. nicht nutzbar, aufgeschlüsselt nach einzelnen Objekten?

Folgende Chemnitzer Sporthallen sind zum 31. Dezember 2018 nicht nutzbar:

- Sporthalle Klaffenbach
- Sporthalle Georgenkirchweg
- Kleine Kunstturnhalle im Sportforum
- neue GS Borna
- Josephinenschule – OS- Haus 2.

3) Zu welchem Zeitpunkt wurden bei den einzelnen Turnhallen die vorläufig letzte grundlegende Generalsanierung durchgeführt (bitte jeweils Jahr der Generalsanierung angeben)?

Zunächst sei darauf hingewiesen, dass eine grundlegende Generalsanierung als eine Komplettsanierung ausgelegt wird. Als Anlage 4 ist eine Übersicht beigefügt, in welchen Chemnitzer Sporthallen Generalsanierungen durchgeführt wurden.

Dabei ist zu beachten, dass bei Generalsanierungen, welche bereits mehrere Jahre bis Jahrzehnte zurückliegen, wiederum ein neuer laufender Instandhaltungsbedarf besteht.

Alle übrigen nicht aufgelisteten Sporthallen wurden und werden nach Verfügbarkeit der finanziellen Mittel im Rahmen von Werterhaltungsmaßnahmen bis hin zu vereinzelt Teilsanierungen in Stand gehalten.

4) Bei welchen Turnhallen treten zum gegenwärtigen Zeitpunkt, d. h. zum Stichtag 31.12.2018 „Schimmelpilze“ auf und inwieweit wurden geeignete Schutz- und Sanierungsmaßnahmen vorgenommen?

Zum gegenwärtigen Zeitpunkt ist in den Chemnitzer Sporthallen kein Schimmelpilzbefall zu verzeichnen.

Bei Anzeigen zu Schimmelpilzbefall erfolgt umgehend eine Spezialreinigung oder das Behandeln der belasteten Bereiche mit spezieller Innendämmung und Anstrichverfahren. Sofern möglich, erfolgt eine Ursachenermittlung und Beseitigung. Neben bauphysikalischen Problemen in nichtsanierten Hallen ist auch häufig das Nutzerverhalten (unzureichende Lüftung der Hallen Sanitär- und Umkleidebereiche) die Ursache.

Freundliche Grüße

Ralph Burghart
Bürgermeister

Anlagen